



Die Lokomotive Bremen dampft Richtung Duisburg

Auch dieses Jahr wird ein Bremer Männer Achter an der Ruder-Bundesliga, der schnellsten Ruder Sprintliga der Welt, teilnehmen. Die Mannschaft hat einige neue junge Gesichter über den Winter bekommen und diese mit Hilfe der erfahrenen Sprinter geformt, somit ist der Kader des Teams auf die maximal zulässige Grenze von 18 Ruderern gestoßen, was für zusätzliche Motivation gesorgt hat. Es wurde gehantelt und am Wochenende bei viel Wind und bei jedem Wetter der Achter durch das Wasser gezogen. Diese langen teilweise auch zähen Einheiten haben aber die richtigen Grundlagen gelegt, damit jetzt bei dem immer besser werdenden Wetter das Sprint Training immer besser von der Hand geht.

Mit einem erfolgreichen Saisonauftakt will das Team Lokomotive Bremen gleich zeigen, dass es in die obere Tabellenhälfte gehört und eine Saison nicht nur verhalten angehen kann. Dieses Wochenende wird dann das erste mal für die Ruder-Bundesliga Saison vorgeheizt, denn bei der Bremer Regatta geht es über 1500m um den allseits begehrten Sieg im Senatsachter. In der darauf folgenden Woche wird dann nochmal alles geschmiert und fein abgestimmt, sodass die Lokomotive startbereit am 13.5 in Duisburg in den Startblöcken liegt und zeigt was sie kann, sobald die Ampel auf grün springt. Auch in dieser Saison freuen wir uns über die großzügige Unterstützung des DIAKO Bremen und BREMEN erleben!, sowie unserem Gesundheitspartner, der Techniker Krankenkasse, wodurch diese Saison für die vielen Studenten unseres Teams überhaupt erst möglich geworden ist.



Bremer Ruderverein von 1882 e.V.
Bremer Sport-Club e.V., RA

Lokomotive Bremen

Stefan Giesen, Pressesprecher
stefan.gie@web.de

